

Dirigent

Martin te Laak studierte an der Hochschule für Musik in Düsseldorf Kirchenmusik. Nach dem A-Examen erhielt er ein Stipendium des Deutschen Musikrates, in dessen Rahmen er an der Kölner Musikhochschule Chorleitung studierte. Im Anschluss an diese Ausbildung besuchte er diverse Meisterkurse, unter anderem bei Prof. Eric Ericson (Stockholm). Schon während seiner Studienzeit gründete Martin te Laak die Overbacher Singschule, mit deren Chören er beim Deutschen Chorwettbewerb und Landeschorwettbewerb mehrfach als Preisträger ausgezeichnet wurde und die er bis 2012 leitete. 2012 gründete er die Jülicher Vokalwerkstatt und leitete sie bis 2015.

Seit 1996 obliegt Martin te Laak die künstlerische Leitung des Aachener Kammerchores. Weiterhin ist er seit 2015 im Chorleitungsteam des Leverkusener Kinder- und Jugendchores tätig. Als Landeschorleiter der Sängeryugend im Chorverband NRW kümmert er sich seit 2010 um die musikalischen Belange der Kinder- und Jugendchöre. Für die Landesmusikakademie NRW ist er seit 2010 als Dozent im Bereich der Chorleiterausbildung tätig. Dokumentiert wird seine Arbeit durch eine rege Konzerttätigkeit im In- und Ausland sowie CD-Produktionen und Einspielungen für den Rundfunk.